

## Medienmitteilung der SVP Stadt Winterthur

Winterthur, 17. Juni 2020

### **Mitglieder der SVP entscheiden sich einstimmig für die Unterstützung von Urs Hofer in den Winterthurer Stadtrat**

**Nach intensiver Anhörung und Diskussion mit beiden Kandidaten haben die Mitglieder der SVP Winterthur an ihrer Generalversammlung heute Abend einstimmig die Unterstützung von Urs Hofer für den Stadtrat beschlossen und damit ein ganz klares Zeichen gesetzt.**

Die Kandidaten mussten sich mit den Fragen unserer Mitglieder, insbesondere zu den Kernthemen städtische Finanzen/Steuern, Wirtschaft und Gewerbe, Verkehr insbesondere motorisierter Individualverkehr sowie Eigenverantwortung versus staatliche Massnahmen auseinandersetzen und Farbe bekennen. Die Mitglieder interessierten sich ebenso für die Prioritäten der Kandidaten, welche Sie im Stadtrat setzen würden und für die beruflichen Erfahrungen, welche sie in das Amt mitbringen.

Es kristallisierte sich heraus, dass Urs Hofer die Prioritäten und politischen Schwerpunkte am richtigen Ort setzt, die Eigenverantwortung des Bürgers stärker gewichtet als staatliche Vorschriften und Quoten, für einen vernünftigen aber doch konsequenten Umgang mit unseren Steuergeldern einsteht und eine beeindruckende Führungserfahrung aus der Privatwirtschaft und der Armee mitbringt.

Erstaunlich war sicherlich, dass sich in der Befragung resümierte, dass Katrin Cometta sich doch teilweise von der Sparpolitik ihrer eigenen Partei im Gemeinderat distanzierte und sie die finanziellen Anliegen weniger stark gewichtet als die Thematiken Umwelt, Ausbau des Sozialsystems und Klima.

Bei den Mitgliedern manifestierte sich die Ansicht, dass eine GLP-Vertretung im Stadtrat gleichbedeutend mit einer Steuererhöhung ist, da das Thema der gesunden städtischen Finanzen wohl als weniger prioritär betrachtet und dem Staat immer mehr die Verantwortung für den Bürger übertragen würde. Dies steht den Grundhaltungen der SVP wie «Eigenverantwortung durch mündige Bürger» und «sorgsamen Umgang mit den Finanzen» diametral gegenüber. Zudem braucht Winterthur zur Sicherung der bestehenden Arbeitsplätze klare Zeichen und beste Rahmenbedingungen für Wirtschaft und Gewerbe und dies bedeutet ganz besonders weniger staatliche Vorschriften und Einflussnahme und weniger bürokratische Belastungen für die Unternehmer.

Für die Mitglieder der SVP war nach dem «Hearing» mit beiden Kandidaten und den gemachten Aussagen glasklar, dass Urs Hofer die richtige Wahl für Winterthur ist. Winterthur steht, gerade nach der Corona-Krise, vor riesigen, auch finanziellen, Herausforderungen. Diese Herausforderungen bedingen nun «Personen auf der Brücke», welche krisenresistent, führungserfahren und verlässlich sind. Diese wichtigen Qualitäten bringt Urs Hofer mit.

Vorstand und Fraktion der SVP Winterthur haben auf der Basis dieses Entscheides zudem die persönliche und aktive Unterstützung von Urs Hofer im Wahlkampf beschlossen.

Für weitere Auskünfte:

Maria Wegelin, Präsidentin der SVP Winterthur, 078 634 01 80

Thomas Wolf, Fraktionspräsident SVP im Gemeinderat, 079 650 29 26